



Bundesministerium für Finanzen – II/3

per Mail: [Christian.Sturmlechner@bmf.gv.at](mailto:Christian.Sturmlechner@bmf.gv.at)  
[begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)

Wien, 26. Mai 2011

**GZ: BMF – 111102/0025 – II/3/2011**

### **Stellungnahme zum Entwurf eines Pflegefondsgesetzes**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs (ASBÖ) erlaubt sich einige Anmerkungen zum vorliegenden Gesetzesentwurf und regt seine Einbeziehung in den Konsultationsmechanismus für die Zukunft an.

Grundsätzlich begrüßt der ASBÖ den Gesetzesentwurf, der insbesondere dem Gedanken einer nachhaltigen Gestaltung der Pflegefinanzierung Rechnung trägt. Durch den Pflegefonds werden die Budgets der Länder und Gemeinden entlastet und so für die Bewältigung des in Zukunft noch steigenden Pflegebedarfs gesorgt. Besonders positiv wertet der ASBÖ die im Entwurf verankerte Zweckbindung der Mittelverwendung sowie die österreichweite Datenerhebung durch Einrichtung einer Datenbank, die eine bessere Planung der Pflegedienstleistungen und eine Objektivierung erwarten lässt.

Kritisch betrachtet der ASBÖ die Aufteilung der Mittel auf die Länder nach dem Bevölkerungsschlüssel. Außerdem möchte der ASBÖ darauf hinweisen, dass neue Erkenntnisse den Wahlspruch „mobile Pflege vor stationärer Pflege“ nicht belegen. Herausforderungen für die Zukunft erblickt der ASBÖ darin, die finanziellen Mittel auch nach 2014 zu sichern, moderne Technologien bei der Pflege verstärkt einzubeziehen und eine Standardisierung der Pflegedienstleistungen vorzunehmen. Abschließend verweist der ASBÖ auf seine bisherigen Stellungnahmen zum Thema Pflege, insbesondere auf die geforderte Einbeziehung der Pflegefachkräfte bei der Begutachtung der Pflegestufe (Stellungnahme vom 28.04.2011) und die angeregte Diskussion über neue Wege für Pflege und Betreuung (Stellungnahme vom 15.11.2010).

Mit freundlichen Grüßen

  
**Reinhard Hundsmüller**  
Bundesgeschäftsführer

ARBEITER-SAMARITER-BUND ÖSTERREICHS BUNDESVERBAND

HOLLERGASSE 2 – 6  
A-1150 WIEN  
TEL. 01-89 145-184  
FAX 01-89 145-99184

ZVR 765397518  
UID-NR. ATU16370406 DVR:0047473  
ANITA.STIEGLER@SAMARITERBUND.NET  
WWW.SAMARITERBUND.NET

BANKVERBINDUNG  
BANK AUSTRIA CA  
BLZ: 12 000  
KTO.NR. 00 654 122 001